

Internationales Deutsches Turnfest in Berlin



Die Korbballerinnen des FSV Marktoberdorf und des TSV Betzigau nahmen vom 02. – 10.06.2017 am internationalen deutschen Turnfest in Berlin teil und vertraten die Allgäuer Korbballvereine unter anderem beim großen Festumzug durch das Brandenburger Tor und natürlich auch beim Korbballturnier.

Am ersten Turniertag hatten wir mit dem Wetter leider kein Glück und es regnete durchgehend. Beim zweiten Turniertag war das Wetter wohl auf unserer Seite, denn wir konnten bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen die letzten Spiele austragen.

Mit viel Ehrgeiz und Motivation spielten wir gegen Bundesligisten und deutsche Meister und der FSV Marktoberdorf erkämpfte sich den 3. Platz. Im entscheidenden Spiel um Platz 3 setzten sie sich mit 14:7 gegen den TUS Eisbergen durch. Der TSV Betzigau konnte sich in der anderen Gruppe nicht durchsetzen und verlor die meisten Spiele sehr knapp. Trotz dem guten Einsatz und dem starken Willen landeten sie auf Platz 7.

Besonders toll fanden wir den Zusammenhalt und das gegenseitige Anfeuern und Mitfiebern der beiden Allgäuer Mannschaften, die sich im normalen Spielbetrieb ja nur als Gegner kannten.

Für den FSV Marktoberdorf ging es nach der Kurzwoche (3.6 - 7.6.2017) wieder Richtung Heimat. Die Mädels des TSV Betzigau schnupperten in verschiedenen Kursen noch in andere Sportarten, genossen eine Spreefahrt und besichtigten den Reichstag. Die Highlights waren natürlich die Turnfestgala und die große Stadiongala im Olympiastadion. Am Samstag ging es dann auch für den TSV Betzigau wieder zurück ins Allgäu.

Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und bedanken uns bei unseren großzügigen Sponsoren, die uns die Teilnahme ermöglicht haben!

Der FSV Marktoberdorf



Von links:

Ramona Künzel, Julia Hennig, Bettina Schäftner, Manfred Hennig, Stefanie Kadawy, Franziska Hennig, Marina Kolbeck und Vanessa Höfler

Der TSV Betzigau beim Turnfestumzug durch das Brandenburger Tor



Bericht von Franziska Hennig